

Schulprogramme 2022/23

Sammlung Gunzenhauser

Das Museum Gunzenhauser bietet im Schuljahr 2022/23 Programme für Schulklassen zu der **Sammlung Gunzenhauser** an.

Altersempfehlung

Das Programm ist für Grundschulen und weiterführende Schulen geeignet und wird in Sprache und Inhalt an das jeweilige Alter angepasst.

Kosten

Unsere Programme bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Pro Teilnehmer:in fallen für den praktischen Teil 0,50 € Materialkosten an. Bitte entrichten Sie diese passend am Ende des Programms.

Dauer und Anzahl

Die Programme von jeweils 90 Minuten Länge sind am Vor- und Nachmittag buchbar. Die maximale Gruppenstärke für ein Programm beträgt 30 Teilnehmer:innen.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung des Schulprogrammes unser **Buchungsformular** auf der Homepage. Bei Fragen stehen wir Ihnen unter kunstbus@stadt-chemnitz.de oder der [0371/ 488 4427](tel:03714884427) zur Verfügung.

Für das Schulprogramm kann KONRAD DER KUNSTBUS gebucht werden. Bitte beachten Sie, dass dessen **maximale Kapazität 45 Sitzplätze** beträgt.

Aufgrund der aktuellen Situation sind die Plätze auf maximal 30 Schüler:innen begrenzt, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Bildung und Vermittlung
Marie Fröde
T +49 (0)371 488 4445
marie.froede@stadt-chemnitz.de

Generaldirektor
Dr. Frédéric Bußmann

Falkeplatz, 09112 Chemnitz
T +49 (0)371 488 7024
kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de
kunstsammlungen-chemnitz.de

Öffnungszeiten
Di, Do–So, Feiertag 11–18 Uhr,
Mi 14–21 Uhr

Führungen
info.kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de

Sammlung Museum Gunzenhauser

Gören und Bengel - Kinderbildnisse in der Sammlung
Gunzenhauser
(buchbar ab dem 6. September 2022 bis 10. Februar 2023)



Abb.: Alexej von Jawlensky: *Mädchen im Rosa Kleid*, 1906
Öl auf Malkarton, Kunstsammlungen Chemnitz-Museum Gunzenhauser
Eigentum der Stiftung Gunzenhauser, Chemnitz
Foto: Archiv

Bei einem Rundgang erkunden wir die unterschiedlichen Darstellungsweisen von Kindern in den Werken von Otto Dix und Paula Modersohn-Becker und setzen uns mit der Frage auseinander, was das Leben von Kindern damals prägte und was es heute prägt. Was erzählen uns die Kinderbildnisse von der Kindheit und die Sichtweise auf Kinder?

Anschließend bietet der künstlerisch-praktische Programmteil die Möglichkeit, eigene Ideen zur Verbesserung des Lebens- und Wohnumfeldes der dargestellten Kinder zeichnerisch umzusetzen.